

Andreas Hillgruber – Perspektiven auf Werk und Wirkung

Programm

12. März 2026



09:00 Guido Thiemeyer, Düsseldorf

Begrüßung und Einführung

Sektion 1: Biographische Aspekte (Moderation: Rainer Behring)

09:30 Klaus-Peter Friedrich, Marburg

Biographische Perspektiven auf Andreas Hillgruber

10:15 Gerrit Dworok, Braunschweig/Mellendorf

Politische Geschichte und Historikerstreit: Hillgruber im Geflecht der historischen Zunft

11:00 Kaffeepause

Sektion 2: Interpretationsmuster zum internationalen System (Moderation: Guido Thiemeyer)

11:30 Reiner Marcowitz, Metz

„Krimkriegssituation“, „Flügelmächte“, „Weltpolitik“.

Hillgrubers Sicht auf das internationale Mächtesystem im 19. und 20. Jahrhundert

12:15 Eckart Conze, Marburg

Kontinuitäten und Brüche. Hillgrubers Gesamtinterpretation der Außenpolitik des Deutschen Reiches

13:00 Mittagsimbiss

Sektion 3: Zur Außenpolitik des Deutschen Reiches (Moderation: Eckart Conze)

14:00 Sabine Mangold-Will, Friedrichsruh/Wuppertal

Hillgrubers Bismarck-Bild

14:45 Friedrich Kießling, Bonn

Hillgrubers Blick auf die Entstehung und den Historischen Ort des Ersten Weltkriegs

15:30 Kaffeepause

16:00 Lennart Schmidt, Düsseldorf

Hillgrubers Verortung der Außenpolitik der Weimarer Republik

Andreas Hillgruber – Perspektiven auf Werk und Wirkung

Programm

13. März 2026

Sektion 4: Hitler und der Zweite Weltkrieg (Moderation: Friedrich Kießling)

09:00 Wolfram Pyta, Stuttgart

„Programm“, „Stufenplan“, „Weltblitzkrieg“.

Hillgrubers Interpretation der Bedeutung Adolf Hitlers für den Zweiten Weltkrieg

09:45 Rainer Behring, Düsseldorf

Der deutsch-sowjetische Krieg und die Ermordung der europäischen Juden in Hillgrubers Werk

10:30 Kaffeepause

Sektion 5: Perspektiven auf die Nachkriegszeit (Moderation: Sabine Mangold-Will)

10:45 Anke Hilbrenner, Düsseldorf

Hillgrubers Bild von Russland bzw. der Sowjetunion

12:30 Guido Thiemeyer, Düsseldorf

Europäische Integration und Ost-West-Konflikt in Hillgrubers Darstellung

13:15 Mittagsimbiss

14:00 Dorothea Hauser, Hamburg/Berlin

Andreas Hillgruber und die „deutsche Frage“ nach 1945

Sektion 6: Internationale Rezeption von Hillgrubers Werk (Moderation: Jost Dülffer)

14:45 Ulrich Lappenküper, Hamburg/Friedrichsruh

Hillgrubers Rezeption in Frankreich und im angelsächsischen Bereich

15:30 Ronald Car, Macerata

Andreas Hillgruber's Reception in Italy

16:15 Fazit und Ende der Tagung